

Anlage 10



**CDU** KREISTAGSFRAKTION  
RHEINGAU-TAUNUS



Geschäftsstelle CDU-Fraktion  
Liebigstraße 12  
65307 Bad Schwalbach  
Tel. (0 61 24) 725 999, Fax: 725 898  
E-Mail: [CDU-Fraktion.Rheingau-Taunus@t-online.de](mailto:CDU-Fraktion.Rheingau-Taunus@t-online.de)

Geschäftsstelle Fraktion B90/Grüne  
Bahnhofstr. 12  
65307 Bad Schwalbach  
Tel. (0 61 24) 12 638  
E-Mail: [gruene-rtk-fr@online.de](mailto:gruene-rtk-fr@online.de)

13. Juni 2019

Herrn  
Kreistagsvorsitzenden  
Klaus-Peter Willsch  
Heimbacher Str.7  
65307 Bad Schwalbach

## **Änderungsantrag zur TOP III.11**

Sehr geehrter Herr Willsch,  
die CDU-Kreistagsfraktion sowie die Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen beantragen folgende Änderungen:

1. Der Kreistag geht von der Erwartung aus, dass durch die Neuordnung der Bundes-Länder-Finanzbeziehungen ab dem Jahr 2020 das Land jährlich deutlich entlastet wird.
2. Der Kreistag spricht sich dafür aus, dass dieser finanzielle Spielraum den hessischen Kommunen in angemessenem Umfang zugutekommen muss, um dem Grundsatz der kommunalen Selbstverwaltung mit entsprechender finanzieller Ausstattung Rechnung zu tragen.
3. Der Kreistag begrüßt daher das Vorhaben der Landesregierung, die freiwerdenden Mittel aus der erhöhten Gewerbesteuerumlage (ca. 400 Mio. €) gänzlich den Kommunen zugutekommen zu lassen. 25 % verbleiben direkt den Kommunen, die restlichen 75% fließen über die neue Heimatumlage in konkrete Projekte (50)% bzw.

in die Erhöhung des KFA (25%). Das Programm „Starke Heimat Hessen“ stärkt somit die Kommunen und die Verteilungsgerechtigkeit unter den Kommunen. Es sorgt dafür, dass auch Kommunen, die aufgrund ihrer Siedlungs- und Raumstruktur höhere Lasten pro Einwohner zu tragen haben, Investitionen in Kinderbetreuung, Schulen, die öffentliche Verkehrsinfrastruktur, Krankenhäuser und Digitalisierung tätigen können.

4. Der Kreisausschuss wird beauftragt, die Mittel aus dem Programm „Starke Heimat Hessen“ durch geeignete förderfähige Projekte für den Rheingau-Taunus-Kreis bestmöglich in Anspruch zu nehmen und die Interessen des Kreises bei der weiteren Ausgestaltung des Kommunalen Finanzausgleichs in Zusammenarbeit mit den kommunalen Spitzenverbänden und der Landesregierung aktiv zu vertreten.

#### Begründung

Die weitere Begründung erfolgt mündlich.

André Stolz  
Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion

Günter Linke  
Vorsitzender Fraktion B90/Grüne